

Anlage 10 – Anhang 7**Schadcode – Modulzuordnung**

Die folgende Tabelle stellt die Verbindung zwischen den Modulen mit Maßnahmen zur Wiederherstellung der Lauffähigkeit und den Schadcodes nach Anlage 9 her. Wenn Mängel in der Tabelle nicht aufgeführt sind, muss das Modul M00.001 verwendet werden.

| Schadcode Anlage 9 AVV | Maßnahmen zur Wiederherstellung der Lauffähigkeit |
|---|--|
| 0. Maßnahmen zusammen mit anderen Modulen ausführen | |
| Bei jedem Werkstattaufenthalt | M00.002*: Zusatzprüfungen durch die Werkstatt |
| 1. Laufwerk | |
| 1.1.1 Dicke des Radreifens weniger als 35 mm für 120 km/h zugelassene Wagen oder 30 mm für übrige Wagen | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.1.2 Radreifen gebrochen, mit Längs- oder Querriss | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.1.3 Radreifen lose (Nichtübereinstimmung der Kontrollmarken oder unreiner Klang oder lockerer Sitz des Sprengringes oder Rostaustritt auf mehr als 1/3 des Umfangs zwischen Radreifen und Radscheibe) | M01.001: Radsatz aus/ein M03.002: Bremsprüfung zur Schadensursachenfeststellung durchführen |
| 1.1.4 Kontrollmarken des Radreifens nicht vorhanden, nicht eindeutig erkennbar | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.1.5 Radreifen seitlich verschoben, Sprengring lose oder sichtbar verformt | M01.001: Radsatz aus/ein M03.002: Bremsprüfung zur Schadensursachenfeststellung durchführen |
| 1.1.6 Schaden am Sprengring des Radreifens (gerissen, gebrochen, fehlt) | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.2.1 Die Rille zur Kennzeichnung der Mindestdicke am Vollrad ist nicht mehr über ihren gesamten Querschnitt hinweg erkennbar | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.2.2 Thermische Überbeanspruchung durch die Bremse: eindeutig neuer Farbabbbrand an der Radkranzverbindung (Farbe rissig und abgeblättert) von 50 mm und mehr, Oxidationsspuren am Radkranz (Radscheibe nicht gefärbt), angeschmolzene Bremssohlen, Beschädigung der Lauffläche mit Metallauftragung (siehe auch Code 1.3.4), Radkranz durch Überhitzung nicht gleichmäßig bläulich verfärbt | M01.003: Wagen nach thermischer Überbeanspruchung der Radsätze behandeln |
| 1.2.2.2 Thermische Überbeanspruchung des Vollrades durch die Bremse bei nicht eingehaltenen Toleranzen | M01.001: Radsatz aus/ein M03.002: Bremsprüfung zur Schadensursachenfeststellung durchführen |
| 1.3.1.2 Breite des Radreifens oder der entsprechenden Teile des Vollrades > 140 mm oder < 133 mm, Vorhandensein einer Überwalzung | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.3.2 Lauffläche des Radreifens oder der entsprechenden Teile des Vollrades stellenweise eingedrückt, ungleichmäßige Kontaktflächen oder ungleichmäßig große Auswalzungen am Radkranz | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.3.3.1 Flachstellen mit einer Länge von > 60 mm (Rad \varnothing > 840 mm) | M01.001: Radsatz aus/ein M03.002: Bremsprüfung zur Schadensursachenfeststellung durchführen |
| 1.3.3.2 Flachstellen mit einer Länge von > 40 mm (Rad \varnothing : 630 mm < d ≤ 840 mm) | M01.001: Radsatz aus/ein M03.002: Bremsprüfung zur Schadensursachenfeststellung durchführen |
| 1.3.3.3 Flachstellen mit einer Länge von > 35 mm (Rad \varnothing ≤ 630 mm) | M01.001: Radsatz aus/ein M03.002: Bremsprüfung zur Schadensursachenfeststellung durchführen |
| 1.3.4.1 Materialauftragungen mit einer Länge von > 60 mm Länge oder ≥ 1 mm Höhe (Rad \varnothing > 840 mm) | M01.001: Radsatz aus/ein M03.002: Bremsprüfung zur Schadensursachenfeststellung durchführen |
| 1.3.4.3 Materialauftragungen mit einer Länge > 40 mm oder Höhe > 1 mm (Rad \varnothing : 630 mm < d ≤ 840 mm) | M01.001: Radsatz aus/ein M03.002: Bremsprüfung zur Schadensursachenfeststellung durchführen |
| 1.3.4.5 Materialauftragungen mit einer Länge > 35 mm oder Höhe ≥ 1 mm (Rad \varnothing ≤ 630 mm) | M01.001: Radsatz aus/ein M03.002: Bremsprüfung zur Schadensursachenfeststellung durchführen |

| Schadcode Anlage 9 | Maßnahmen zur Wiederherstellung der Lauffähigkeit |
|--|--|
| 1.3.5.1 Löcher, Ausbröckelungen oder Ablätterungen an der Lauffläche (Rad $\varnothing > 840$ mm, Länge von > 60 mm) | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.3.5.2 Löcher, Ausbröckelungen oder Ablätterungen an der Lauffläche (Rad \varnothing : 630 mm $< d \leq 840$ mm, Länge von > 40 mm) | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.3.5.3 Löcher, Ausbröckelungen oder Ablätterungen an der Lauffläche (Rad $\varnothing \leq 630$ mm, Länge von > 35 mm) | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.3.6.1 Risse am Übergang Lauffläche/Stirnfläche | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.3.6.4 Laufflächenrisse – Einzelrisse: mit Merkmal thermischer Überbeanspruchung | M01.001: Radsatz aus/ein M03.002: Bremsprüfung zur Schadensursachenfeststellung durchführen |
| 1.3.7 Stirnflächen mit Anstrichstoffen versehen oder durch ölige oder schmierige Substanzen verunreinigt | M01.005: Stirnflächen der Radkränze reinigen |
| 1.3.8.2 Rillen (scharfkantig) ≥ 1 mm Tiefe | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.3.8.3 Mulden- und Hohlaufbildung > 2 mm Tiefe | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.4.1 Spurkranzhöhe S_h größer als 36 mm (bei Wagen mit LL Sohlen und zulässiger Geschwindigkeit größer 100 km/h), Spurkranzhöhe S_h größer als 32 mm: Lauffläche des Rades eingelaufen | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.4.2 Dicke des Spurkranzes $S_d < 22$ mm bei Rad $\varnothing > 840$ mm oder $S_d < 25$ mm bei Rad \varnothing : 760 mm $\leq d \leq 840$ mm oder $S_d < 27,5$ mm bei Rad $\varnothing < 760$ mm und für Wagen mit LL- oder K-Bremssohlen $S_d > 33$ mm bei Rad $\varnothing > 330$ mm; abgenutzter Spurkranz | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.4.3 Abnutzung der Spurkranz-Führungsfläche $q_R \leq 6,5$ mm oder scharfer Spurkranz | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.4.4 Überwalzung bzw. Absatz an der Führungsfläche in einem Abstand $h > 2$ mm von der größten Höhe des Spurkranzes | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.5.1 Vollrad, Schaden an der Radscheibe oder Radnabe (gerissen, durch Schweißung ausgebesserter Schaden) | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.5.2 Rad mit Radreifen, Schaden an der Radscheibe, Sprengring, Radreifen (gerissen, gebrochen, durch Schweißung ausgebesserter Schaden) | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.6.1 Schaden an der Radsatzwelle gerissen, verbogen, durch Schweißung ausgebesserter Schaden, scharfe Kante, Schleifspur > 1 mm Tiefe | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.6.3 Ein auf der Radsatzwelle schleifendes Teil | M03.004: Lose Teile des Bremsgestänges hochbinden, abbauen |
| 1.7.1 Abstand der inneren Stirnflächen des Radsatzes hält Grenzmaße nicht ein, Entgleisungsspuren, Verschiebungsspuren des Rades auf Radsatzwelle, bei Vollrädern Erhitzung in der Verbindungszone zwischen Radscheibe und Felgenkranz | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.8.1.1 Lagergehäuse undicht; Mangel, der das Eindringen von Wasser oder Staub ermöglicht: Lagergehäuse gerissen oder gebrochen, Stopfen fehlt (Das Fehlen der Schutzkappe für die Zentrierbohrung ist zugelassen), ausgenommen Lagergehäusetypen ohne Lagerdeckel | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.8.1.2 Schmiermittel, Fett-Ölspritzer auf der Radscheibe | M01.004: Untersuchung und Behandlung von Radsätzen mit Fettaustritt |
| 1.8.2 Die Führung der Radsatzlager ist nicht mehr sichergestellt (gebrochene Führungsansätze, anormale Position des Radsatzlagers) | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.8.3.1 Die Temperatur der heißen Lager ist so hoch, dass man das Lagergehäuse nicht mehr mit dem Handrücken berühren kann, Oxidationsspuren | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.8.3.2 Bestätigung eines heißen Lagers durch die EVU während des Transports | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 1.8.4 Hartmanganverschleißplatte am Radsatzlager an Y-Drehgestellen oder davon abgeleiteten Bauarten verschoben oder fehlt | M01.001: Radsatz aus/ein |

| Schadcode Anlage 9 | Maßnahmen zur Wiederherstellung der Lauffähigkeit |
|--|---|
| 2. Federung | |
| 2.1.1 Tragfederblätter mehr als 10 mm im Federbund verschoben; Glanzspuren in der Nähe des Federbundes | M02.001: Blatttragfeder aus/ein |
| 2.1.2 Hauptfederblatt gebrochen oder sichtbar gerissen | M02.001: Blatttragfeder aus/ein |
| 2.1.3 Fehlendes Teil eines gebrochenen Federblattes | M02.001: Blatttragfeder aus/ein |
| 2.1.4.1 Anderes Blatt als das Hauptfederblatt mit Bruchstelle ohne fehlendes Teil in einer Entfernung von der Federmitte weniger als 1/4 der Blattlänge | M02.001: Blatttragfeder aus/ein |
| 2.1.6 Federbund lose (Bruch, Riss, Keil fehlt oder unwirksam), Anzeichen von losen Federblättern | M02.001: Blatttragfeder aus/ein |
| 2.2.1.1 Haupt- oder anderes Blatt sichtbar gerissen oder gebrochen | M02.001: Blatttragfeder aus/ein |
| 2.2.1.2 Haupt- oder anderes Blatt im Bund gebrochen, zwei Blätter berühren sich auf 50% ihrer Länge | M02.001: Blatttragfeder aus/ein |
| 2.2.2.1 Ein Blatt Parabelfeder in Längsrichtung verschoben um mehr als 10 mm | M02.001: Blatttragfeder aus/ein |
| 2.2.3 Federbund beschädigt oder lose (Bruch, Riss, Ohren des unteren Keiles gerissen, Schweißnaht des oberen Keiles gebrochen oder gerissen) | M02.001: Blatttragfeder aus/ein |
| 2.4.1 Federbundzapfen aus seinem Sitz (anormale Position des Radsatzlagers) | M02.002: Federbundzapfen einsetzen |
| 2.4.3 Federbolzen verschoben, fehlt, nicht gesichert | M02.003: Schakengehänge aus/ ein |
| 2.5.1 Haupt-/Tarafeder angebrochen oder gebrochen | M02.004 Schraubenfedern aus/ ein |
| 2.5.2.2 Zusatz-/Lastfeder verschoben oder gebrochen bei beladenem Wagen (Radsatzlager nicht mehr horizontal) | M02.004 Schraubenfedern aus/ ein |
| 2.5.3.2 Mehr als eine Dämpferschake je Drehgestell fehlt, gebrochen oder wirkungslos | M02.005: Dämpferschake ab/ an |
| 2.5.4.2 Mehr als 1 Federhaube berührt den Drehgestellrahmen | M02.005: Dämpferschake ab/ an |
| 2.5.6 Frische Spuren des Aufsitzens zwischen Radsatzlagergehäuse und Drehgestellrahmen (Abstand < 8mm); in Kombination mit Anlage 9, Anhang 9, Checkliste 2, Punkt 9.3 (keine Überladung festgestellt) | M02.004: Schraubenfedern aus/ ein |
| 3. Bremse | |
| 3.1.3.1 Bremsabsperrhahn nicht gangbar | M03.008: Bremsabsperrhahn gangbar machen |
| 3.1.3.2 Bremsabsperrhahn Stellung nicht eindeutig | M03.008: Bremsabsperrhahn gangbar machen |
| 3.2.4.2 Defekte Befestigung der Bremsscheibe auf der Welle | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 3.2.4.4 Durchgehender Riss an Bremsscheibe | M01.001: Radsatz aus/ein |
| 3.3.1.1 Hauptluftleitung unbenutzbar | M03.007: Bremse auf Dichtheit prüfen |
| 3.3.2.1 Pneumatischer Teil, Bremskupplungen, schadhaft, fehlen (an allen vorhandenen Bremskupplungsanschlüssen müssen an jedem Wagenende Bremskupplungen vorhanden sein) | M03.005: Bremskupplung ersetzen ab/an |
| 3.3.5.1 Pneumatischer Teil, Luftabsperrhahn, nicht gangbar, undicht, verbogen, fehlender Griff | M03.006: Luftabsperrhahn ab/an |
| 3.3.5.2 Pneumatischer Teil, Luftabsperrhahn, Arretiervorrichtung fehlt oder ist offensichtlich beschädigt | M03.006: Luftabsperrhahn ab/an |
| 3.3.6.3 Luftverlust an der Luftleitung zum DET (Entgleisungsdetektor) | M03.007: Bremse auf Dichtheit prüfen |
| 3.4.2 Blech hängt herunter | M04.006: Schadhafte Funkenschutzbleche entfernen |

| Schadcode Anlage 9 | Maßnahmen zur Wiederherstellung der Lauffähigkeit |
|---|---|
| 4. Wagenuntergestell und Drehgestell | |
| 4.1.1 Vertikal oder horizontal verzogenes Untergestell (Pufferhöhe außerhalb Toleranzen, sichtbare Verformungen) | M00.001: Halteranweisung einholen |
| 4.1.2 Langträger, durch die Kupplung beanspruchte Kopfstücke und Querträger, die einen Bruch oder Riss aufweisen | M00.001: Halteranweisung einholen |
| 4.2.1 Radsatzhalter so verbogen, dass die Sicherheit gefährdet wird. | M00.001: Halteranweisung einholen |
| 4.2.2 Radsatzhalter gebrochen, anomale Stellung | M00.001: Halteranweisung einholen |
| 4.2.3.1 Befestigung Radsatzhalter lose | M00.001: Halteranweisung einholen |
| 4.2.4.1 Radsatzhalterriss > 1/4 des horizontalen Querschnitts | M00.001: Halteranweisung einholen |
| 4.2.4.3 Radsatzhalterriss gleich welchem Ausmaßes in der Nähe oder in Richtung auf eine Befestigungsstelle | M00.001: Halteranweisung einholen |
| 4.3.1 Radsatzhaltersteg fehlt, ist gebrochen, sichtbar verformt oder lose | M04.001: Radsatzhaltersteg ab/an |
| 4.4.1.2 mehr als eine Radsatzhaltergleitbacke pro Radsatz fehlt (Drehgestellwagen) | M00.001: Halteranweisung einholen |
| 4.4.1.3 Eine Radsatzhaltergleitbacke fehlt (Wagen ohne Drehgestell) | M00.001: Halteranweisung einholen |
| 4.4.2 Hartmanganverschleißplatte bei Y- Drehgestellen oder davon abgeleiteten Bauarten verschoben oder fehlt | M00.001: Halteranweisung einholen |
| 4.5.1 Federbock bei Wagen mit Einzelradsätzen lose, gerissen, gebrochen oder verformt (Spalt zwischen Federbock und Langträger, die Hälfte oder mehr der Befestigungselemente fehlen oder sind gebrochen) | M00.001: Halteranweisung einholen |
| 4.6.1 Verbindung Drehgestell/Untergestell schadhaf | M00.001: Halteranweisung einholen |
| 4.6.1.1 Verbindung Drehgestell/ Untergestell schadhaf, Verbindungs- und Befestigungselemente gebrochen, fehlen oder wirkungslos | M04.002: Verbindungselemente Drehgestell/ Untergestell wiederherstellen |
| 4.6.1.2 Bauteil der Drehpfannenbolzensicherung fehlt, wirkungslos oder fehlender Sicherungsstift | M04.002: Verbindungselemente Drehgestell/ Untergestell wiederherstellen |
| 4.6.2.2 Alle Erdverbindungen sind unwirksam (Befestigungspunkte lassen erkennen, dass Erdverbindungen vorhanden sein müssen) | M04.003 Erdungsseil ersetzen |
| 4.7.1 Bauteil des Drehgestellrahmens angebrochen oder sichtbar verformt | M00.001: Halteranweisung einholen |
| 4.7.2 Bauteil des Drehgestellrahmens durchgebrochen | M00.001: Halteranweisung einholen |
| 4.8.1.2 Gleitstück gebrochen mit fehlendem Teil | M04.005 Gleitstücke instand setzen |
| 4.8.2 Gleitstückfeder gebrochen | M04.005 Gleitstücke instand setzen |
| 4.9.1 Reibungsflächen der Dämpfung geschmiert | M04.004 Reibungsflächen der Dämpfung reinigen (Y25 Drehgestell) |
| 5. Zug- und Stoßeinrichtungen | |
| 5.1.2 Pufferhöhe außerhalb der Toleranz (h kleiner als 940 mm (980 mm bei Reisezugwagen), h größer als 1065 mm, wesentlich unterschiedliche Pufferhöhe an den gekuppelten Wagenenden) | M00.001: Halteranweisung einholen |
| 5.2.1 Pufferteller fehlt, gebrochen, so deformiert, dass seine Funktion nicht gewährleistet ist, rechteckiger Pufferteller verdreht Aussetzen | M05.003: Puffer ab/an |
| 5.2.2.1 1/3 oder mehr der Niete oder Schrauben lose | M05.003: Puffer ab/an |
| 5.2.3.1 Berührungsfläche des Puffertellers nicht geschmiert, wenn beide Pufferteller aus Metall sind | M05.001 Puffer schmieren |
| 5.2.3.2 Berührungsfläche der Pufferteller mit mehr als 2 scharfkantigen Verriefungen > 3 mm Tiefe und Länge > 50 mm | M05.003: Puffer ab/an |
| 5.2.4.1 Pufferteller gebrochen, durchgerissen, fehlt | M05.003: Puffer ab/an |

| Schadcode Anlage 9 | Maßnahmen zur Wiederherstellung der Lauffähigkeit |
|--|---|
| 5.2.4.3 Pufferteller, Befestigung: 2 oder mehr Schrauben lose / fehlen | M05.003: Puffer ab/an |
| 5.3.1 Pufferstößel fehlt oder ist gebrochen Aussetzen | M05.003: Puffer ab/an |
| 5.3.2 Pufferstößel mit Riss im Übergangsbereich zum Teller | M05.003: Puffer ab/an |
| 5.3.3.1 Längsriss, der das Führen der Pufferhülse nicht gewährleistet | M05.003: Puffer ab/an |
| 5.3.3.2 Mehr als 2 Riefen über den Umfang verteilt mit jeweils > 2 mm Tiefe, scharfkantig und Länge > 60 mm | M05.003: Puffer ab/an |
| 5.4.1 Pufferhülse fehlt oder ist gebrochen | M05.003: Puffer ab/an |
| 5.4.2 Riss im Übergangsbereich zum Fuß | M05.003: Puffer ab/an |
| 5.4.3.1 Längsriss, der das Führen des Pufferstößels nicht gewährleistet | M05.003: Puffer ab/an |
| 5.4.3.2 Mehr als 2 Riefen über den Umfang verteilt mit jeweils > 2 mm Tiefe, scharfkantig und Länge > 60 mm | M05.003: Puffer ab/an |
| 5.4.4.1 Befestigung der Pufferhülse nicht sichergestellt, 2 oder mehr Schrauben lose (Spiel zwischen Grundplatte und dem Kopfstück) | M05.003: Puffer ab/an |
| 5.4.4.2 Befestigung der Pufferhülse nicht sichergestellt, 1 Schraube fehlt | M05.003: Puffer ab/an |
| 5.5.1 Puffer lassen sich von Hand eindrücken (ein Puffer mehr als 15 mm, beide Puffer eines Wagenendes) | M05.003: Puffer ab/an |
| 5.5.2 Crashelemente haben angesprochen | M05.003: Puffer ab/an |
| 5.5.3 Warnanstrich für Crashelemente fehlt oder ist unvollständig | M05.004: Warnanstrich erneuern |
| 5.6.1 Schraubenkupplung unbenutzbar, beschädigt oder Teil fehlt | M05.005 Schraubenkupplung ab/an |
| 5.7.1.1 Zughaken gebrochen, gerissen (Zughakenspitze einbegriffen) | M05.006 Teile der Zugeinrichtung ersetzen |
| 5.8.1 Andere Teile der Zugeinrichtung beschädigt (Kupplung zu lang, Zugstange oder Teile gebrochen, gerissen oder verformt, Zugeinrichtung unwirksam) | M05.006 Teile der Zugeinrichtung ersetzen |
| 5.9.1 Gleitträger (Langhubstoßdämpfer) in Bezug auf Untergestell nicht in Mittelstellung, unterschiedlicher Abstand der beiden Kopfstücke vom Wagenkasten | M00.001: Halteranweisung einholen |
| 5.9.2 Warnanstrich (schwarzer Diagonalstreifen auf gelbem Grund) an Wagen mit Vorbauten, die sich bei Stößen gegenüber dem Untergestell verschieben können (Stoßverzehreinrichtungen usw.), an den gefahrbringenden Flächen, die sich dabei überdecken können, fehlt | M05.004: Warnanstrich erneuern |
| 6. Wagenkasten und Bestandteile | |
| 6.1.1.1 Anschrift Wagennummer fehlt, nicht lesbar, unvollständig | M06.001 Anschriften prüfen und korrigieren |
| 6.1.1.2 Zeichen „RIV“, „TEN-RIV“, „TEN“ + „GE“ oder ein Zeichen der Zulassung („TEN“+„G1“, Länderkennzeichen im Zulassungsraster) fehlt, nicht lesbar, unvollständig | M06.001 Anschriften prüfen und korrigieren |
| 6.1.1.3 Vereinbarungsraster (wenn Austauschcode 41, 43, 45, 81, 83 oder 85 angeschrieben) oder ein Zeichen der Zulassung („TEN“+ „CW“ + Länderkennzeichen im Zulassungsraster) fehlt, nicht lesbar, unvollständig | M06.001 Anschriften prüfen und korrigieren |
| 6.1.1.4 Anschrift Eigengewicht fehlt, nicht lesbar, unvollständig | M06.001 Anschriften prüfen und korrigieren |
| 6.1.1.5 Anschrift Bremsgewicht der Handbremse fehlt, nicht lesbar, unvollständig | M06.001 Anschriften prüfen und korrigieren |
| 6.1.1.6 Anschrift Lastgrenzen fehlt, nicht lesbar, unvollständig | M06.001 Anschriften prüfen und korrigieren |
| 6.1.1.7 Anschrift Fassungsraum bei Kesselwagen fehlt, nicht lesbar, unvollständig | M06.001 Anschriften prüfen und korrigieren |
| 6.1.1.8 Anschrift VKM und komplette Anschrift des Wagenhalters fehlt, nicht lesbar, unvollständig | M06.001 Anschriften prüfen und korrigieren |

| Schadcode Anlage 9 | Maßnahmen zur Wiederherstellung der Lauffähigkeit |
|---|---|
| 6.1.1.9 Anschrift Länge des Wagens über Puffer fehlt, nicht lesbar, unvollständig | M06.001 Anschriften prüfen und korrigieren |
| 6.1.1.10 Anschrift Strom-Warnzeichen an Wagen mit Aufstiegstritten oder Leitersprossen höher als 2 m fehlt, nicht lesbar, unvollständig | M06.001 Anschriften prüfen und korrigieren |
| 6.1.1.11 Anschrift zur Kennzeichnung des KV-Tragwagens für zugelassene ILU fehlt, nicht lesbar oder unvollständig | M06.001 Anschriften prüfen und korrigieren |
| 6.1.2.1 Revisionsanschrift fehlt, unvollständig, unleserlich | M06.001 Anschriften prüfen und korrigieren |
| 6.1.7.3 Aufstiegstritte: Schaden, der die Sicherheit des Personals gefährdet, angerissen oder unzulässig verbogen (Maß a > 80 mm) | M06.002 Tritte, Griffe richten/ersetzen |
| 6.1.7.4 Griffe: fehlen, Schaden, der die Sicherheit des Personals gefährdet, angerissen oder unzulässig verbogen (Maß b < 60 mm) | M06.002 Tritte, Griffe richten/ersetzen |
| 6.1.7.5 Ungenügende Befestigung der Anschriftentafeln, Klapptafeln, Zettelhalter | M06.003 Anschriftentafeln, Zettelhalter, Klapptafeln instand setzen |
| 6.1.7.6 Fehlen der Anschriftentafeln, Klapptafeln, Zettelhalter | M06.003 Anschriftentafeln, Zettelhalter, Klapptafeln instand setzen |